



Marktschellenberger Bote



Informationen

von den Bürgern

für die Bürger, Gäste und Freunde unseres Ortes

Jahrgang 32

Juni 2026

Nummer 6

Fronleichnam 1917



Foto: Franz Heger



Kirchenanzeiger vom 01.06.2026 – 30.06.2026
Pfarrei Marktschellenberg - St. Nikolaus

Dienstag, 2. Juni, Hl. Marcellinus u. Hl. Petrus, Märtyrer

Pfarrhofkapelle: 18.00 kein Rosenkranz

Pfarrhofkapelle: 18.30 keine Hl. Messe

Donnerstag, 4. Juni, HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam

Pfarrkirche: 7.00 Hl. Messe der Fronleichnamsschützen Marktschellenberg (Musikkapelle)

Pfarrkirche: 8.30 Festgottesdienst mit Prozession (musikalische Gestaltung: Kirchenchor Marktschellenberg)

Samstag, 6. Juni, Hl. Norbert v. Xanten, Bischof, Ordensgründer

Ettenberg: 13.00 Trauung Katharina Horn und Franz Wembacher

Pfarrkirche: 18.30 Hl. Messe

Sonntag, 7. Juni, 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrkirche: 11.30 Hl. Taufe Matthias Haslauer

Dienstag, 9. Juni, Hl. Ephräm d. Syrer, Diakon, Kirchenlehrer

Pfarrhofkapelle: 18.00 Rosenkranz

Pfarrhofkapelle: 18.30 Hl. Messe

Sonntag, 14. Juni, 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrkirche: 8.30 Hl. Messe

Dienstag, 16. Juni, Hl. Benno, Bischof, Patron der Stadt München

Pfarrhofkapelle: 18.00 Rosenkranz

Pfarrhofkapelle: 18.30 Hl. Messe

Samstag, 20. Juni, Samstag der 11. Woche im Jahreskreis

Pfarrkirche: 18.30 Hl. Messe

Sonntag, 21. Juni, 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ettenberg: 10.30 Hl. Messe

Dienstag, 23. Juni, Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis

Friedensbergwegkapelle: 18.30: Hl. Messe mit Johannisfeier

Sonntag, 28. Juni, 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrkirche: 8.30 Hl. Messe

Dienstag, 30. Juni, Hl. Otto, Bischof, Glaubensbote und die ersten hl. Märtyrer von Rom

Pfarrhofkapelle: 18.00 Rosenkranz

Pfarrhofkapelle: 18.30 Hl. Messe

Bei einigen Veranstaltungen werden Fotoaufnahmen gemacht.

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden.

Änderungen vorbehalten!

Marien-Monat Mai

Traditionell beginnt der Marienmonat Mai in Marktschellenberg mit dem Bittgang von der Zillkapelle in der Scheffau zum benachbarten Dürrnberg.

Den Rosenkranz betend zogen knapp 50 Pilger hinter Pater Manfred und den Ministrant/innen den steilen Lettenbühel hinauf um der Gottesmutter zu danken und ihre Fürsprache zu erbitten. Im Anschluss wurde in der Wallfahrtskirche eine Messe gefeiert.



Ü65 - gemütlicher Nachmittag

Anfang Mai stand wieder einmal ein gemütlicher Nachmittag für alle Ü65 auf dem Programm. Bei Kuchen und Salat Buffet, vorbereitet vom Pfarrgemeinderat, konnte man sich austauschen und bereits Pläne für die nächste Zusammenkunft Anfang August schmieden.

Dann nämlich wird es heißen: auf geht's zum geselligen Grillen ... (genauer Termin wird bekannt gegeben).

Selbstverständlich dürfen sich auch alle angesprochen fühlen, die noch nicht 65 Jahre alt sind aber Freude haben, sich im Pfarrhof zu treffen und eine Gaudi zu haben



Mit Maria auf dem Weg...

Um unsere Gottesmutter drehte sich die Kinderwallfahrt zum Ettenberg.

Katja Birkner vom Familiengottesdienst Team konnte eine große Schar von jungen Pilgern am Roßboden begrüßen. Sie erläuterte kurz den Zusammenhang zwischen der Liebe Mariens und der Liebe von Eltern zu ihren Kindern.

Auf dem Weg Richtung Almberg wurde an einigen Stationen Halt gemacht. „Überall findet man Steine“ gaben Diakon Bernhard Hennecke und Martina Kranawetvogl zu bedenken.

„Sie stehen für alles, was uns im Leben begleitet“.

Die Kinder durften sich bunt gestaltete Steine nehmen und sie zur Wallfahrtskirche tragen.

Dort angekommen durften diese Steine in Herzform vor dem Altar abgelegt werden, als Symbol, dass die Liebe Marias Jesus geholfen hat und die Liebe unserer Eltern hilft, wenn mal ein Stein drückt.

Begleitet von Michaela Hennecke an der Gitarre wurde ein Marienruf angestimmt.

Am Ende der Andacht lud Katharina Kranawetvogl die Kinder ein, auf die Empore zu gehen, um sich den Hl. Christophorus aus nächster Nähe anzusehen und lud gleichzeitig zur Fahrzeugweihe am Gedenktag des Heiligen, dem 24.7., ein.

Martina Reif führte die jungen Pilger zu der imposanten Figur, die bei allem großes Staunen hervorrief.

Die Wallfahrt fand ihren Abschluss bei einer gemütlichen Brotzeit am Feuerwehrhaus



Freiwillige Feuerwehr Marktschellenberg e.V.



Florianiamt am Mittwoch, den 13.05.2026

Zu Ehren des Heiligen Florians - dem Schutzpatron der Feuerwehr - fand am Abend vor Christi Himmelfahrt das Florianiamt der Freiwilligen Feuerwehr Marktschellenberg statt. Die Feuerwehrmänner, -frauen sowie zahlreiche Ehrengäste marschierten vom ehemaligen Gasthaus Forelle direkt in die Kirche St. Nikolaus. Bei dem festlich zelebrierten Gottesdienst dankte Monsignore Dr. Thomas Frauenlob allen Mitgliedern der Feuerwehr für den Dienst am Nächsten.

Am Kriegerdenkmal fand nach dem Gottesdienst die Weihe des neuen Fahrzeuges der Feuerwehr Marktschellenberg, dem Gerätewagen Logistik, statt.



Daraufhin marschierte der Kirchenzug zum Feuerwehrhaus, wo im Gemeindesaal der offizielle Teil begann. Der 1. Vorstand Sebastian Lochner begrüßte Bürgermeister Michael Ernst, Kreisbrandrat Michael Brandl, Ehrenkommandanten Alfred Dufter, die Ehrenvorstände Peter Hüttinger und Fritz Lindner, die Ehrenmitglieder, Vertreter der BRK Ortsgruppe Marktschellenberg und der Wasserwacht Berchtesgaden.

Ebenso konnte er die Kameraden aus den österreichischen Nachbarwehren Grödig und Bad Dürrenberg willkommen heißen.

Anschließend konnten die Neuaufnahmen und Beförderungen durchgeführt werden.

Des Weiteren wurden einige Vereins- und Fördermitglieder sowie aktive Mitglieder der Feuerwehr durch Bürgermeister Ernst, Vorstand Lochner und Kreisbrandrat Brandl geehrt. Insgesamt gab es fünf Neuaufnahmen, 16 Beförderungen und 29 Ehrungen. Besonders hervorheben möchten wir die Verleihung der Vereinsehrennadeln für Peter Springl und Stefan Dufter, in Silber, sowie für Reinhard Lindner und Stefan Kandler in Gold. Auch durften wir Anton Angerer zu seiner Ehrung für 50 Jahre aktiven Dienst gratulieren.

Bürgermeister Michael Ernst nutzte die Gelegenheit und würdigte die hervorragende Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Nach den Grußworten der Gäste saßen die Teilnehmer der Florianifeier noch gemütlich beisammen und ließen den Abend mit musikalischer Begleitung der Musikkapelle Marktschellenberg ausklingen.

Sebastian Haunsberger

1. Schriftführer der Freiwilligen Feuerwehr Marktschellenberg



Neuaufnahmen aus der Jugendfeuerwehr



Anton Angerer wurde für 50 Jahre aktiven Dienst geehrt



Peter Springl und Stefan Dufter erhielten die Ehrennadel des Vereins in Silber

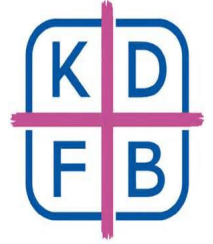


Reinhard Lindner und Stefan Kandler erhielten die Ehrennadel des Vereins in Gold

**KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND
Zweigverein Marktschellenberg**

Teamsprecherin Marita Geiger

Telefon: 08650/1254, WhatsApp: 0160/2509955

E-Mail: MaritaGeiger@outlook.de**Termine für den Monat Juni 2026**

Dienstag, 23. Juni um 18:30 Uhr in der Friedensbergkapelle
Abendmesse mit Pater Manfred, anschließend ist ein Umtrunk geplant

Vorschau für den Monat Juli 2026

Sonntag, 5. Juli und Montag, 6. Juli SCHELLENBERGER DULT
Traditionelles Kaffee- und Kuchenzelt am Oberen Markt beim Anwesen Sterzinger (Loxhome)

Am Montag gibt es bei uns wieder ein Weißwurstfrühstück mit Brezen und Pfiff.

Wir bitten um Unterstützung in Form von Kuchenspenden und Helferinnen wie in den Jahren vorher und sagen dafür schon jetzt „Vergelt's Gott“

*Die Neuauflage der Zeitschrift „Engagiert“
liegt wieder für alle Personen (auch Nichtmitglieder)
in der Pfarrkirche bereit.*

Jahresausflug nach Slowenien



Am 18. April startete der 2-tägige Jahresausflug des Katholischen Frauenbundes Zweigverein Marktschellenberg mit dem Busunternehmen Färbinger nach Slowenien.

Unser erstes Reiseziel war die slowenische Hauptstadt Ljubljana. Dort ließen wir uns die Highlights der Stadt bei einer Stadtführung erklären. Die auch den ein oder anderen Geheimtipp beinhaltete. Anschließend gab es die Möglichkeit, die Stadt alleine zu erkunden.

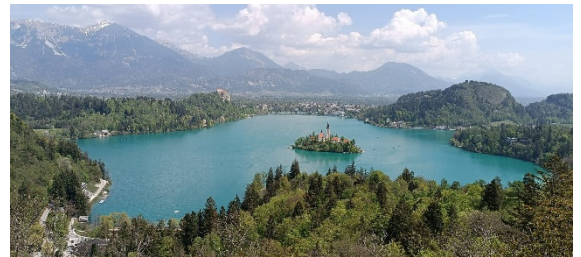


Anschließend fuhren wir weiter zum Botanischen Garten „Arboretum“, wo jeder begeistert war von der Tulpen- und Blumenvielfalt und der Anlage selbst.

Am Abend ging es zu unserem Hotel in Ljubljana. Nachdem alle eingekcheckt hatten, ließen wir den Abend mit einem sehr guten Buffet, später mit einem Getränk und die Eindrücke des Tages ausklingen.

Am nächsten Morgen fuhren wir nach einem reichhaltigen Frühstück zum Bohinj-See um eine kurze Pause einzulegen. Später ging es weiter zum Bleder-See.

Hier hatten wir einen längeren Aufenthalt, den einige für einen Spaziergang um den See nutzten und welche auch die Burg erstiegen.



Auf der Heimreise legten wir einen kurzen Zwischenstopp in Flachau ein. Hier kehrten wir zum Abendessen im Jagdhof ein wo wir sehr gut versorgt wurden. Im Anschluss gab es eine kurze Andacht im Bus (da es regnete), die von Herrn Bernhard Hennecke gestaltet wurde.

Wir bedanken uns beim Busunternehmen Färbinger für die Organisation, Busfahrt und Informationen während der Fahrt. Des Weiteren danken möchten wir Bernhard Hennecke für die geistliche Begleitung unserer Reise. Es war rundum eine wunderschöne Fahrt.

Sandra Köppl
Schriftführerin KDFB Marktschellenberg

Pfingstschießen, Festgottesdienst und Standkonzert „Sonne pur“ zum ersten Standkonzert in Marktschellenberg

Bereits um 04.00 Uhr wiesen die Weihnachtsschützen Götschen-Schellenberg von ihrem Standplatz aus am ehem. Gasthaus Köpplschneid mit ihren Böllerschüssen auf diesen hohen kirchlichen Festtag und damit auf die Ankunft des Hl. Geistes zum Pfingstfest 2026 hin und überraschten mit dem traditionellen Brauchtum so manchen Urlauber, dem dieser Weckruf mit Schall und Rauch unbekannt war. Dazu begleitete das Glockengeläut von der Pfarrkirche St. Nikolaus das Schießen, das mit einem Schnellfeuer und 4 Salven zu Ende ging.

Um 10.00 Uhr zelebrierte Pfarrvikar Franziskanerpater Manfred Gruber den Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus. Ihm zur Seite standen fünf Ministrantinnen und zwei Ministranten. Die musikalische Gestaltung hatte der Kirchenchor unter der Leitung des Chorleiters Adrian Suci in Händen und dieser erhielt am Ende des Gottesdienstes Dank und anerkennende Worte von Pater Gruber für die Auswahl und die anspruchsvolle musikalische Darbietung.

Nach dem Festgottesdienst folgten viele Einheimische und Gäste der Einladung der Musikkapelle Marktschellenberg unter der Stabführung der Kapellmeisterin Franziska Aschauer. Der GTEV D' Schellenberger sorgte für die kulinarische Bewirtung. Die Gruppen des GTEV D' Schellenberger erhielten zwischendurch für ihre Tanz- und Plattleinlagen viel Applaus. Dank des „Kaiserwetters“ hatten sich überraschend viele Einheimische und Gäste eingefunden und die Musikkapelle nahm deren Beifall dankend entgegen. Damit war der Start in die neue Saison von Erfolg gekrönt und aufgrund des großen Interesses werden sicher noch weitere Standkonzerte das Interesse finden, falls der Wettergott die entsprechende Unterstützung gewährt.

F.H.



Pressemitteilung

Verantwortlich: Dr. Anja Friedrich-Hussong
a.friedrich-hussong@bglw.de
08654 77500
www.berchtesgadener-land.de


BERCHTESGADENER LAND
Wirtschaftsservice
Berchtesgadener Land
Wirtschaftsservice GmbH
Sägewerkstraße 3
83395 Freilassing

Freilassing, 07.05.2026

8,6 Millionen Kilowattstunden eingespart: Energieeffizienznetzwerk zieht positive Bilanz

Mehr als 80 Maßnahmen, 8,6 Millionen Kilowattstunden weniger Energieverbrauch und ein übertroffenes Einsparziel: Das Energieeffizienz- und Klimaschutznetzwerk Berchtesgadener Land zeigt, was gemeinsame Netzwerkarbeit erreichen kann.

In den vergangenen drei Jahren haben regionale Unternehmen gemeinsam mit der Forschungsstelle für Energiewirtschaft (FfE) und dem Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice intensiv daran gearbeitet, konkrete Effizienzpotenziale zu heben und Energiekosten nachhaltig zu senken – mit messbarem Erfolg: Insgesamt wurden im Netzwerk Maßnahmen umgesetzt, die zu einer Einsparung von rund 8.600 Megawattstunden Energie führten. Damit wurde auch das gemeinsame Ziel, 5,5 Prozent des Energieverbrauchs einzusparen, übertroffen. Zusätzlich konnten durch die umgesetzten Maßnahmen rund zehn Prozent CO₂ eingespart und der jährliche Ausstoß um etwa 2.500 Tonnen reduziert werden.

Die umgesetzten Maßnahmen zeigen die große Bandbreite möglicher Ansätze – von der Optimierung von Beleuchtung und Druckluftsystemen über Wärmerückgewinnung und Prozessverbesserungen bis hin zu Photovoltaikanlagen, Batteriespeichern und Elektromobilität. Ein konkretes Beispiel liefert die Wäscherei Abel in Anger: Dort wurden unter anderem eine Photovoltaikanlage mit 360 kWp installiert, LED-Beleuchtung eingeführt, E-Fahrzeuge angeschafft sowie Maßnahmen zur Wärmerückgewinnung, Isolierung und Wasserreduktion umgesetzt. Damit konnte das Unternehmen seine Energieeffizienz um 16 Prozent steigern und die CO₂-Emissionen um 19,1 Prozent senken.

Auch beim Hotel Klosterhof in Bayerisch Gmain wurden erfolgreiche Maßnahmen umgesetzt: Durch die Nutzung der Abwärme aus der Zimmerkühlung konnten fast zehn Prozent des fossilen Gases eingespart werden. Gleichzeitig wurde die Lärm- und Wärmebelastung in der hoteleigenen Tiefgarage reduziert. Das Beispiel zeigt, dass mit kosteneffizienten Ansätzen betriebsübergreifend wirksame Hebel für Energieeinsparung und Emissionsreduktion erschlossen werden können.

„Das Engagement der regionalen Betriebe für eine zukunftsfähige Energieversorgung und -nutzung ist bemerkenswert“, betont Lars Holstein vom Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice. Besonders der enge Austausch im Netzwerk habe dazu beigetragen, Einsparpotenziale schneller zu erkennen und Maßnahmen gezielt umzusetzen. Auch der fachliche Input, etwa zu Photovoltaik und Batteriespeichern, habe verdeutlicht, wie wichtig Flexibilität im künftigen Energiesystem ist.

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Netzwerks ist zugleich der Grundstein für die nächste Etappe gelegt: Ab Herbst wird ein neues Energieeffizienznetzwerk starten, das Unternehmen aus dem Berchtesgadener Land und dem Chiemgau einbindet. „Ziel ist es, weiteren Betrieben den Zugang zum Erfolgskonzept zu ermöglichen, sie bei konkreten Effizienz- und Klimaschutzmaßnahmen zu unterstützen und den wertvollen Erfahrungsaustausch zwischen den Unternehmen fortzuführen“, erklärt Anna Gruber, Geschäftsführerin der Forschungsgesellschaft für Energiewirtschaft. Unternehmen aus der Region sind eingeladen, sich zu beteiligen und gemeinsam weitere Schritte in Richtung Energieeffizienz, Klimaschutz und Wettbewerbsfähigkeit zu gehen. Interessierte Betriebe können sich direkt bei Lars Holstein (l.holstein@bglw.de) melden.



Nachrichten aus dem Rathaus**Monatstermine:**

Leerung blaue Tonne:

Mittwoch, 10. Juni 2026

Biomülltonne:

Freitag, 12. Juni 2026 und Donnerstag, 25. Juni 2026

Restmüll:

Dienstag, 09. Juni 2026 und Montag, 22. Juni 2026

**Markt Marktschellenberg****Einladung zur Bürgerversammlung**

Der Markt Marktschellenberg hält am **Donnerstag, den 02. Juli 2026, um 19.30 Uhr** im Festzelt am Holzhof eine

Bürgerversammlung

ab.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Ersten Bürgermeisters
2. Diskussion

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

Markt Marktschellenberg**Michael Ernst, Erster Bürgermeister****Impressum:****Herausgeber:** Markt Marktschellenberg, Salzburger Straße 2, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 9888-0**Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln:****Jeden Artikel bitte an:** marktbote@marktschellenberg.de**Druck:** C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de**Anzeigenpreise:** 1 Seite 60.-€, ½ Seite 40.-€, ¼ Seite 30.-€**Sponsorenkästchen pro Monat ab 8,00-€**

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 190090

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen.

Redaktionsschluss für die Juniausgabe ist der 22. Juni 2026.

Start des Marktgemeinderats in die neue Wahlzeit

Am 12. Mai 2026 fand die konstituierende Sitzung des Marktgemeinderats für die Wahlzeit 2026 bis 2032 statt.

Zu Beginn legten Martina Reif, Josef Angerer, Andreas Aschauer, Bernhard Ponn und Stefan Schönhütl als neugewählte Marktgemeinderatsmitglieder ihren Eid ab.

Nach Beschlüssen über die kommunalverfassungsrechtlichen Regelungen folgten die Wahlen und Abstimmungen über die Aufgabenverteilung.

Wolfgang Lochner wurde zum zweiten Bürgermeister gewählt. Zum 1. weiteren Stellvertreter des Bürgermeisters wurde Bernhard Ponn bestimmt. 2. weiterer Stellvertreter ist Stefan Obermaier.

Bgm. Michael Ernst wünschte dem Gremium für die kommende Zusammenarbeit Sachlichkeit, gegenseitigen Respekt, gute Entscheidungen und vor allem den nötigen Weitblick für die Interessen unserer Bürgerinnen und Bürger.

Die neue Amtsperiode möge mit Zuversicht, Engagement und Verantwortungsbewusstsein beginnen.



Pressemitteilung

Verantwortlich: Dr. Anja Friedrich-Hussong
a.friedrich-hussong@bglw.de
08654 77500
www.berchtesgadener-land.de



Berchtesgadener Land
Wirtschaftsservice GmbH
Sägewerkstraße 3
83395 Freilassing

Freilassing, 18.05.2026

„Verantwortungsvoll Wirtschaften“ und „Partner der Biosphärenregion“

Netzwerktreffen mit Kreislaufwirtschaft im Fokus

Sich austauschen und gegenseitig motivieren, spannende Einblicke in andere Unternehmen und deren Nachhaltigkeitsengagement gewinnen, Inspiration finden und sich gemeinsam für eine lebenswerte Zukunft einsetzen – dafür stehen die Netzwerkveranstaltungen des Unternehmernetzwerks „Verantwortungsvoll Wirtschaften“ und „Partner der Biosphärenregion“. Am Mittwoch, 13.05.2026, durften wir dafür im Hans-Peter Porsche Traumwerk in Anger zu Gast sein, das neben fünf weiteren Firmen – ROBEL Bahnbaumaschinen, Dinter Architektur, Quittenbaum GmbH, EloPro Elektrik GmbH und Cramer Gärtnerei & Orchideenzucht – als neues Mitglied im Netzwerk „Verantwortungsvoll Wirtschaften“ begrüßt wurde.

Von Seiten der Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH begrüßte die Energie- und Nachhaltigkeitslotsin Maresa Brandner die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sie informierte gemeinsam mit Bernadette Kneis von der Biosphären-Verwaltungsstelle über bestehende sowie anstehende Projekte und gab Veranstaltungshinweise zu Nachhaltigkeitsthemen für Unternehmen.

Im Zentrum der Veranstaltung standen die Herausforderungen durch den Klimawandel sowie geopolitische Entwicklungen und eine Möglichkeit für Unternehmerinnen und Unternehmer, damit zukunftsgerecht umzugehen. Florian Iro, Geschäftsführer von Werner & Mertz Hallein, bot in seinem Vortrag „Circular Economy als das einzig wahre Wirtschaftssystem im praktischen Beispiel“ spannende Einblicke in die Firmengeschichte und die Entwicklung der Produktreihe Frosch. Als Weltmarktführer der ökologischen Reinigung ist es der Firma ein primäres Anliegen, einen Beitrag für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen zu leisten – die Kreislaufwirtschaft ist dabei ihr Mittel der Wahl.

Nach dem inspirierenden Vortrag bot die Veranstaltung den Teilnehmenden noch genug Raum, um sich auszutauschen, sich besser kennenzulernen und noch die ein oder andere Idee für eine künftige Zusammenarbeit zu entwickeln.

Veranstaltungshinweis:

ERNEUERBARE ENERGIE IM FOKUS

Best Practices aus dem Berchtesgadener Land

23.07.2026 | 13-17 Uhr

Kurgastzentrum, Bad Reichenhall

Anmeldung: veranstaltungen.berchtesgadener-land.de



Foto: Die Teilnehmenden des Netzwerktreffens in Anger (© Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice)

Veranstaltet und organisiert durch:



Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landessentwicklung und Energie

Über den Wirtschaftsraum Berchtesgadener Land

Den Wirtschaftsraum Berchtesgadener Land zeichnen vor allem seine Alpenlage, der Fokus auf Lebensqualität und berufliche Selbstentfaltung sowie seine direkte Nachbarschaft zu Salzburg aus.

Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH (BGLW) ist die Servicegesellschaft für alle Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Fachkräfte. Diese erhalten die BGLW-Leistungen mit Unterstützung der Sparkasse Berchtesgadener Land kostenlos. Die BGLW steht für den kundenorientierten Service für ihre Unternehmer/innen und Fachkräfte, Impulse zum Erhalt der Standortqualität sowie die verantwortliche Entwicklung des Wirtschaftsraums mit hoher regionaler Wertschöpfung. Zudem verantwortet sie das Standortmarketing des Wirtschaftsraums.

Wie wirkt der Faire Handel vor Ort?

Die Genossenschaft Manduvirá (Cooperativa de Produccion Agroindustrial Manduvirá) liegt in der abgelegenen Region Arroyos y Esteros (Deutsch: "Bäche und Sümpfe") im Südwesten Paraguays. Die Mitglieder sind Kleinbäuerinnen, die auf ca. 3.500 Hektar Zuckerrohr und Sesam in Bio-Qualität anbauen, den sie vor allem über den Fairen Handel in Europa vermarkten. Vom Rohstoff Lieferanten - zum Rohstoff Verarbeiter.

Eines der wichtigsten Ziele der Fair-Handelsbewegung ist es, benachteiligte Produzent - innen zu wirtschaftlicher Selbstbestimmtheit und Unabhängigkeit zu verhelfen. Bis 2014 mussten die Bäuer-innen von Manduvirá ihr Zuckerrohr in einer ca. 100 Kilometer entfernten Mühle verarbeiten lassen. Seit April 2014 hat die Genossenschaft eine eigene Zuckerrohrmühle, in der sie nun selbst den Zucker weiterverarbeitet. 200 Arbeitsplätze sind in der Mühle entstanden. Planungssicherheit durch Fairen Handel.

So ist Manduvirá der große Schritt vom Rohstoff-Lieferanten zum Rohstoffverarbeiter gelungen. Dies wurde durch die Planungssicherheit möglich und durch langfristige Verträge und die Zahlung garantierter Mindestpreise bieten.

"Wir können nicht die ganze Welt verändern, aber wenn wir es schaffen, den Menschen in unserer Region ein besseres Einkommen, auch eine Perspektive für die Jugend zu bieten, dann ist es ein kleiner Beitrag zu einer besseren Welt."

Unsere Vision ist eine ""Bio-Region", in der biologischen Landwirtschaft betrieben wird, die wird ausstrahlen auf die Nachbarregionen".
(Andrés Gonzales, Direktor d. Zuckergenossenschaft Maduvirá)
Vielfältige Dienstleistungen der Kooperative.

Die Mitglieder von Manduvirá und deren Familien profitieren von sozialen Gemeinschaftsprojekten, die die Kooperative realisiert:

Dazu gehört eine eigene Gesundheitsstation, in der die Mitglieder kostenlos einen praktischen Arzt und Zahnarzt aufsuchen könne. Außerdem bietet die Kooperative technische Beratung, Weiterbildungsangebote, sowie günstige Kredite und Sparfonds an.

Alle Beteiligten erhielten einen Zugang zu fließend Wasser und Strom.

Annegret Gaffal mit ihrem Eine Welt Kreis Team



(Eine Welt Kreis e.V. Berchtesgaden)



„Eine Welt Kreis e.V.“ Berchtesgaden
Wassererweg 45
83483 Bischofswiesen
Tel.+Fax: 08652 1275

„Eine Welt Kreis e.V.“ Berchtesgaden
Wassererweg 45, 83483 Bischofswiesen

An die
Mitglieder des
„Eine Welt- Kreis e.V.“
Berchtesgaden

Bischofswiesen, 15.05.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzliche **Einladung** ergeht zu unserer

Jahreshauptversammlung
des
„Eine- Welt- Kreis e.V.“
Berchtesgaden

die am

Mittwoch, den 17.Juni 2026
19.30 Uhr

im Evangelischen Gemeindesaal neben der Christuskirche stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung- Tätigkeitsbericht des Vorstandes
2. Kassenbericht- Kassenprüfbericht
3. Entlastung der Organe des Vorstandes
4. Jahresplanung – Vorschau, Aktionen
5. Sonstiges, Wünsche, Anträge
6. Als Referent wurde Herr Thomas Vorberg von
„Generationen – Füreinander BGL e.V.“
gewonnen. Er wird von den div. Aktionen
des Vereins berichten.

Zuletzt noch eine Bitte:

Wenn Sie Anträge an die Mitgliederversammlung stellen wollen, so tun Sie dies,
bitte bis zum **12.06.2026** bei Frau Annegret Gaffal, Tel. 08652/1275.

Wir hoffen, dass wir Sie in großer Zahl bei der Versammlung begrüßen dürfen,
denn unser Verein lebt von Ihrer Meinung, Vorschlägen und Mitarbeit.

Annegret Gaffal
1. Vorsitzende, Tel. 1275

Irene Eder
2. Vorsitzende, Tel. 3431



AQUAGYM IM SCHELLI



AB FREITAG, 05. JUNI

EINMAL IN DER WOCHE

18:45 UHR - 19:30 UHR

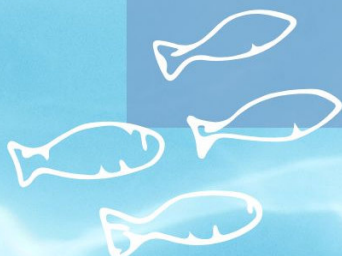
Einzelticket 7,00€ ohne. Eintritt



ANMELDUNG:

bei Barbara Steube

+49 1711581774



BEWEGUNGSSCHULE DUÁNSHÚ
BARBARA STEUBE

KURSPROGRAMM

in Marktschellenberg Info und
Anmeldung: +491711581774

AB JUNI

AQUAGYM IM SCHELLI

JEDE FREITAG AB DEM 05.06.26
TREFFPUNKT "SCHELLI" 18:45 UHR
30 MIN. 7,-€

RENDEZVOUS MIT DEINER WIRBELSÄULE

12. - 14. JUNI PRÄVENTIONSKURS
MIT QIGONG & AQUAGYM
149,-€

YOGA

IN MARKTSCELLENBERG

DIENSTAGS 18:30 UHR
SONNTAGS 19:00 UHR
60 MIN. HATHA YOGA IM TURNSAAL
JE 12,-€

Wilde Ecken leisten einen großen Beitrag zur Artenvielfalt

Mit „Wilden Ecken“, wie etwa Totholzhaufen oder artenreichen Blühwiesen, lässt sich nicht nur die Biodiversität auf landwirtschaftlichen Betrieben stärken, auch im eigenen Garten oder auf dem Balkon kann mit einfachen Maßnahmen neuer Lebensraum für Insekten, Wildbienen und Co. geschaffen werden.

Ein naturnaher Garten ist also mehr als ein hübscher Blickfang. Er wird zum wichtigen Baustein eines gesunden Ökosystems. Schon einfache Schritte, wie die Verwendung von heimischen Stauden, das Anlegen von Blüteninseln und das Belassen von Totholzhaufen fördern Insekten, Vögel und Bodenlebewesen. Diese Artenvielfalt stärkt die Bestäubung von Obst und Gemüse, reduziert Schädlinge durch natürliche Gleichgewichte und steigert langfristig die Bodenfruchtbarkeit. Auch gibt es positive Auswirkungen auf das Mikroklima. Zusammengefasst kann festgehalten werden: Bereits auf kleinem Raum kann ein wertvoller Beitrag für Mensch und Natur entstehen, wenn wir der Natur einen gewissen Spielraum geben.

Anlässlich des Internationalen Tags der Artenvielfalt, der jedes Jahr am 22. Mai begangen wird, hat die Biosphären-Verwaltungsstelle zahlreiche Ideen und Anregungen mit vielen Informationen für Strukturelemente, die Gärten bereichern können, zusammengestellt. Diese finden Sie auf www.biosphaerenregion-bgl.de unter „Mitmachen & Unterstützen“ → „Wilde Ecken“.



Copyright Foto: Biosphärenregion Berchtesgadener Land

Freiwilligenaktionen in der Biosphärenregion

Auch in diesem Jahr organisiert die Verwaltungsstelle der Biosphärenregion im Zuge des Projekts „Kiebitz-Schutz im Berchtesgadener Land“ und im Rahmen verschiedener Aktionstage zur Landschaftspflege mehrere Freiwilligeneinsätze zur Unterstützung von landwirtschaftlichen Betrieben.

So werden z. B. im September mit Hilfe von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern Schwend-Aktionen durchgeführt, um unerwünschten Gehölzaufwuchs von den Almwiesen zu entfernen und die Almbäuerinnen und Almbauern bei dieser sehr aufwändigen Arbeit zu entlasten.

Wertvolle Lebensräume bleiben damit als artenreiche Weiden für die Landwirtschaft erhalten.

Bei allen Freiwilligeneinsätzen stehen naturschutzfachliche Aspekte wie die Offenhaltung von Almflächen und die Schaffung neuer Lebensräume und Biotopverbunde im Vordergrund.

Natürlich kommt bei den Aktionen aber auch der informative und gesellige Teil nicht zu kurz.

Wenn Sie Interesse haben, aktiv mitzuwirken, melden Sie sich bitte bei Luis Frank von der Biosphären-Verwaltungsstelle (E-Mail: luis.frank@reg-ob.bayern.de).

Mehr zu den Freiwilligenaktionen der Biosphärenregion finden Sie unter „Mitmachen & Unterstützen“ auf www.biosphaerenregion-bgl.de.

Ferien- und Veranstaltungsprogramm der Biosphären-Verwaltungsstelle

Alle Informationen zum vielfältigen Veranstaltungsprogramm für Kinder, Familien und Erwachsene gibt es unter „Besuchen & Erleben“ im Veranstaltungskalender auf www.biosphaerenregion-bgl.de.

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

<p>Ingenieurbüro für Bauwesen WAGNER Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner Tragwerksplanung - Denkmalpflege Bauen im Bestand - Vermessung Gastagweg 15 - Marktschellenberg 08650/1322 - info@ibb-wagner.de</p>	<p>HELIS WEBDESIGN DOMINIK BÜRK SALZBURGER STR. 38 83487 MARKTSCELLENBERG TEL.: +49 8650 329 006 FAX: + 49 8650 329 129 www.helis-webdesign.de • Email: info@helis-webdesign.de</p>	<p>Cafè Zisl Salzburger Str. 1 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 9848277 E-Mail: info@cafe-zisl.com</p> 
<p>SCHERTLER GEBÄUDETECHNIK GmbH & Co. KG - Klima - Sanitär - Heizung - Spenglerei - Brandschutz Inhaber Thomas Schertler 83487 Marktschellenberg, Alte Berchtesgadener Str. 22 Telefon: (0 8650) 98 42 00 www.schertler.co ~ Email: office@schertler.co</p>	<p>Tanja's Backerladen Inh. Tanja Mißfeldt Marktplatz 3 - 83487 Marktschellenberg Tel: 0170/8840556</p>	<p>RS Inh. Simon Renoth Ahornweg 12 Marktschellenberg Mobil +49 1701637474 renoth-werbetechnik.de</p>
<p>HEBAMME Elisabeth Krönn Kneipp-Gesundheitsrainerin Göschenweg 4 83487 Marktschellenberg Telefon 08650/984886 Mobil 01 72 / 6 35 52 99 hebamme-lisikroenn@t-online.de <i>Betreuung rund um Schwangerschaft und Wochenbett</i></p> 	<p>BIO-Laden Freilassing Gewerbestraße 2, 83395 Freilassing Telefon: + 49 8654 7772295 E-Mail: info@corakorn.de Web: www.corakorn.de</p>	<p>Die Kugelmühle Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461 www.gasthaus-kugelmuehle.de</p> 
<p>Sepp Gschossmann Malermeister ☎ 0151 / 588 945 29</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maler & Lackierarbeiten • Putz & Trockenbau • Hebebühne • Holz & Dachanstrich • Gerüstverleih • Farbenverkauf <p>83487 Marktschellenberg www.maler-gschossmann.de</p>	<p>Klaus Walter Holzzückung – Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 – 435 16 72 Neuhäuslweg 2 ½ 83487 Marktschellenberg</p> 	
<p>BETON BOHR- UND SÄGESERVICE F. BRANDAUER BAUDIENSTLEISTUNG • BAGGERARBEITEN Kedererweg 10 - 83487 Marktschellenberg Telefon: 08650/98 45 08 • Handy: 01 70 / 994 78 15 E-Mail: familie.brandauer@t-online.de</p>	<p>MALTAN Holzbau www.holzbauplan-maltan.de</p> 	<p>JOSEF KOLL METALL- UND STAHLBAU MARKTSCELLENBERG GREOBENWEG 3 - TEL. 08650 / 532 www.schlosserei-koll.de</p> 
<p>BARBARA STEUBE Bewegungsschule Duànshu FREI beruflich Yoga - Bewegung - Qi Gong Gruppenkurse - Einzelstunden & Firmenbetreuung barbara.steube@outlook.de mobil: +49 171 1581774</p>  	<p>Toni Lenz Hütte Telefon: +49 151 70 81 7887 www.toni-lenz-huette.de E-Mail: info@toni-lenz-huette.de</p> 	<p>Anno 1348 DIE SAGENHAFTE WIRTSCHAFT • ZU MARKTSCELLENBERG •</p>  
<p>ERDBEWEGUNG SUHRER Thomas Suhrer Scheffauer Straße 42 83487 Marktschellenberg +49 1512 2890 827 erdbewegungsuhrer@web.de</p> 	<p>KSTYLE BY BRINA FRISEUR • FUSSPFLEGE • KOSMETIK Inh. Sabrina Köhler Ahornweg 1 83487 Marktschellenberg Mobil +49 171 2010487</p> 	 
<p>psm protech Member of KLEINER GROUP Wir lieben Präzision!</p> <ul style="list-style-type: none"> ☎ +49 08650 9880 0 ✉ info@psm-protech.com 🌐 www.psm-protech.com 		

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

	<p>Nikolaus Rußegger Garten- und Landschaftspflege Kugelmühlweg 14, 83487 Marktschellenberg</p> <p>Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975 garten-landschaft@arcor.de</p>	<p>STANG ASSINGER BAU GmbH & Co. KG</p> <p>Bauunternehmen Zimmerei • Holzbau</p>
<p>SCHMANKERL-WERKSTATT bewusst, g'sund & guad</p> <p>Elke Schneider Thermomix-Repräsentantin/TEH-Praktikerin +49 (0) 151/67008175 schneider_bgl@t-online.de</p>	 <p>SCHERTLER THG-SERVICE</p>	<p>Kräuterspaziergänge Workshops / Seminare Vorträge</p> <p>Kräuterzauber Natürlich Systemisch Bewusst</p> <p>Monika Angerer - 0151/50657800 - www.krauterzauber.de</p>
 <p>Dr. med. Johannes Neuhaus Facharzt für Allgemeinmedizin</p>	 <p>CONRAD FISCHER KG Hauptstrasse 2-4, 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 290</p>	 <p>Tankstelle * Autowäsche * Bier & Wein * Wasserkraft seit 100 Jahren</p>
<p>Schellenberger Bienenwerkstatt heimische Bienenprodukte Apilwellness Königinnenzucht Workshops und Vorträge</p> <p>Chris Steube Eisgrabenweg 2 83487 Marktschellenberg Tel. 017624105352 www.schellenbergerbienenwerkstatt.de</p>	<p>STIFTS LAND</p> <p>Pfarrei St. Nikolaus-Marktschellenberg</p>	<p>Bürgerliste-BL</p> <p>Marktschellenberg • Scheffau Landschellenberg • Ettenberg</p>
 <p>FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKTSCELLENBERG</p>	 <p>Trachtenverein D'Schellenberger</p>	<p>Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg</p>  <p>Katholischer Deutscher Frauenbund</p>
<p>Schellenberger Bäuerinnen</p> 	<p>SCELLENBERGER EISHÖHLE Verein für Söllenskunde Schellenberg e.V.</p> <p>Schellenberger Eishöhle E-Mail: info@eishoehle.net www.eishoehle.net</p>	 <p>SG SCHEFFAU SCHELLENBERG E.V. gegr. 1986</p>
<p>Tourismusverein Marktschellenberg</p>  <p>Web: www.marktschellenberg.info Email: tourist@marktschellenberg.info</p>	 <p>Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg Gegründet 15.10.1906</p>	<p>Frau Gaffal 08652/1275 f.gaffal@t-online.de www.einewelt-bgd.de</p>  <p>Eine Welt ist überall EWIE - WELT - KREIS e. V. Bernried/Schellheim</p>
 <p>SKI-CLUB SCHELLENBERG</p>	<p>Sportschützen-gesellschaft Oberstein Marktschellenberg</p>  <p>SPORTSCHÜTZENGESellschaft OBERSTEIN gegr. 1952 MARKTSCELLENBERG</p>	 <p>Musikkapelle 1885 Marktschellenberg</p>

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>Meisterbetrieb Heide Kranawetvogl BLUMENBINDEREI KUGLER Gartenau 27 • Berchtesgaden • ☎ 08652/977370</p>	 <p>HÖFLER AUTOHAUS AUTOHAUS HÖFLER, Fiat Servicepartner, Gartenau 10, Berchtesgaden</p>	<p>Omnibus Färbinger</p>  <p>Telefon 08652/2801 reisen@faerbingerbus.de www.faerbingerbus.de</p>
 <p>Max Köppl Tracht • Mode • Schneiderei Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761</p>	<p>Autohaus Köppl</p>  <p>Service Service Service Service</p>	<p>Hofcafé Nagerlhof E-Bike Ladestation</p> <p>Helene Angerer Teisendorfer Str.30 83451 Piding info@nagerlhof.de www.nagerlhof.de</p> <p>Tel.: +49 (0) 8651 / 76 79 667</p>
 <p>Gasthof Franz von Assisi A-5081 Anif, Ahornstraße 21 Telefon: +43 6246 74067 - E-Mail: info@assisi-anif.at www.assisi-anif.at</p>	<p>HOCHWIMMER & HORCICKA RECHTSANWÄLTE Neutorstraße 21, 5020 Salzburg-Österreich Telefon: +43 662 25 40 59 Fax: +43 662 25 40 59 - 9 E-Mail: kanzlei@rechtsweg.at Web: https://rechtsweg.at</p>	<p>WALCH ew ELEKTROTECHNIK GmbH&Co.KG</p> <p>Elektr.-Installation, Renovierungen, Umbauarbeiten, Antennen- Sat-Anlagen, Diener-technik, Elektro Groß- und Kleingüter, Leuchtenverkauf</p> <p>Gartenau 9 • 83471 Berchtesgaden • Tel. 08652/1442 • Fax 08652/63955 www.walch-elektrotechnik.de • info@walch-elektrotechnik.de</p>
<p>Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz</p> <p>Schwaiger 83471 Berchtesgaden Gartenau 27 Tel.: 0 86 52/ 97 98 99-0</p>	 <p>+43 6245 -71 365 Schiemerstrasse 2 A-5400 Hallein info@cafeamsteg.at www.cafeamsteg.at</p> <p>Öffnungszeiten 08:00h - 18:30h DIENSTAG RUHETAG</p>	<p>Berggaststätte Rossfeldstraße Ahornkaser 1.521 m Tel. +49 8652 2997 www.ahornkaser.de</p>
<p>Hier könnte auch Ihr Inserat stehen!</p> <p>Melden Sie sich bei uns unter marktbote@marktschellenberg.de oder 08650/9888-11!</p> <p>Vielen Dank.</p>		<p>Steinmetz Wolf</p> <p>Inh. Richard Fegg Mauermeister Staatl. gepr. Bautechniker Natursteinarbeiten Grabmäler Steinrestaurierungen Bauunternehmen 08652 3367 richard@wolf-steinmetz.de</p>
 <p>Finden Sie die richtige Mischung für Ihre Geldanlage - gratis Depot-Check-Termin vereinbaren.</p>  <p>Sparkasse Berchtesgadener Land</p>	 <p>Brautradition seit 1645</p> 	<p>HAUS DER BERGE</p> <p>NATIONALPARKZENTRUM BERCHTESGADEN</p> <p>haus-der-berge.bayern.de</p>

SCHELLENBERGER Festtag 3.-6. JULI 2026

MUSIKPROGRAMM im FESTZELT

Freitag, 3. Juli
Beginn: 20.00 Uhr

Einlass ab 19.00 Uhr, ab 16 Jahre
Abendkasse: 9.- EUR

½ Eintritt zwischen 19.00 - 20.00 Uhr
Kostenloser Shuttle-Service!

Zum Kirtagaufakt auch heuer die große
Wies'n Party

20.00 Uhr Bieranstich durch 1. Bürgermeister Michael Ernst
Partystimmung mit den
»Schwaiger Buam«

Samstag, 4. Juli

Ringen: 14.30 Uhr

Selbstbedienung

Weinfest: 19.00 Uhr

Zeltbetrieb ab 18.00 Uhr

Eintritt frei

Ringen im Zelt

Weinfest mit der
Stoissbergmusi und der
Auzinger Wirtshausmusi

Auftritt der Jugendgruppe des G.T.E.V. D'Schellenberger



Sonntag, 5. Juli

Zeltbetrieb 10.00 Uhr - 20.00 Uhr

10.00 Uhr

ab 14.30 Uhr

Frühschoppenkonzert

Marktmusikkapelle Grödig

D' Astigen 13

Montag, 6. Juli

Zeltbetrieb ab 10.00 Uhr

ab 19.00 Uhr

Eintritt FREI!

Blauer Montag für Behörden und Betriebe
ab 14 Uhr Musikkapelle Marktschellenberg

Musikkapelle Steinbrünning

Auf Ihren Besuch freut sich die Musikkapelle Marktschellenberg



Sparkasse
Berchtesgadener Land



Volksbank Raiffeisenbank
Oberbayern Südost eG *Meine Bank für's Leben*

